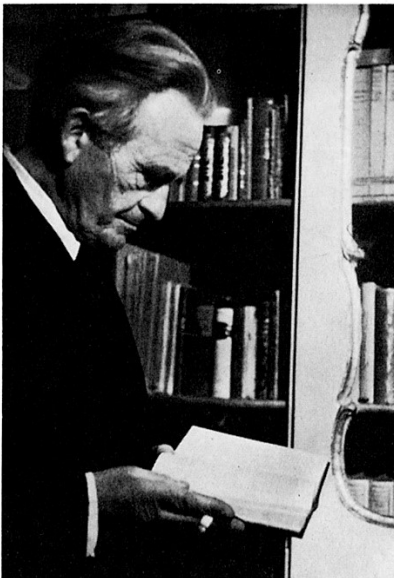


Die Praxis der Paracelsus-Medizin und die Heilmittel nach Alexander von Bernus, die SOLUNATE

Alchemie und Heilkunst

PARACELSUS dieser verkannte Wanderarzt, dieser begnadete Therapeut und dieser kritische Feuerkopf stellt den Menschen in den Mittelpunkt seiner menschengemäßen Heilkunst – „auf die Welt als Frage“ findet er „den Menschen als Antwort“.



Auf der Suche nach einer zeitgemäßen und zeitlosen Heilkunst wurde Alexander von Bernus einer der letzten großen Alchemisten des vergangenen Jahrhunderts. Die Krönung seines unermüdlichen Schaffens finden wir in seinem von ihm begründeten spagyrischen Arzneimittelsystem, den SOLUNATEN.



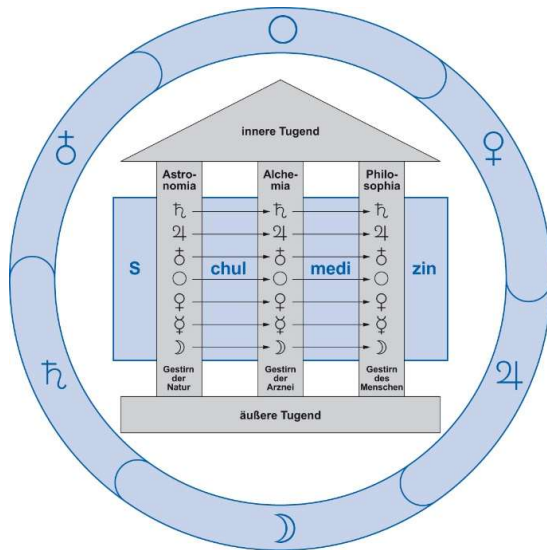
Diese Webinar-Reihe erklärt die Grundzüge der Paracelsus-Medizin und die erfolgreiche Praxis der Paracelsus-Medizin mit den SOLUNATEN.

Referent ist MARKUS ENGEL. Er ist Heilpraktiker und Experte in Alchemie, Spagyrik, Anthroposophie und ganzheitlicher Heilkunst. Seit Jahrzehnten ist er von der Spagyrik nach Alexander von Bernus begeistert und referiert zur Paracelsus-Medizin – www.heilpraktiker-engel.de.

»Herr Markus Engel gehört zu den wenigen Therapeuten, die das Wesen des Paracelsus und seiner Medizin verinnerlicht haben und in ihrer Heilpraxis leben. Seine Begeisterung für die Paracelsus-Medizin springt auf seine Zuhörer über.« (Christoph Proeller)



Die vier tragenden Säulen des Hauses der Heilkunde des PARACELSUS



Philosophia Wissen von der Natur und ihren Kräften
→ im Lichte der Natur

Astronomia Wissen von den Zeitqualitäten
→ die Ermöglichung

Alchimia Wissen von der Wandlung und Transformation
→ Laborprozesse

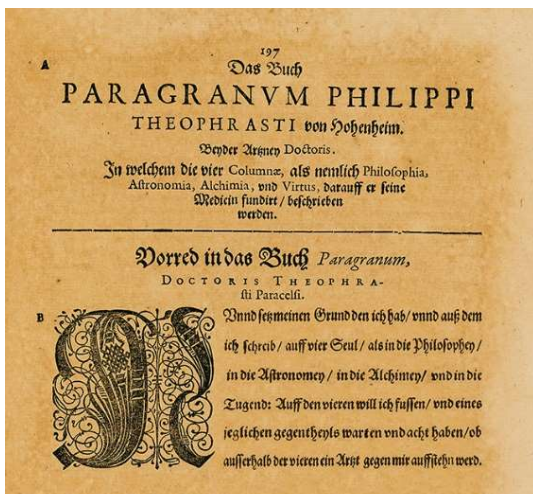
Tugend Wissen vom Handeln und der Sitte
→ die Redlichkeit des Behandlers

Das viergliedrige Modell steht am Beginn der neuen Zeit (Renaissance), eine Meisterleistung der paracelsischen Weltanschauung von der Urbeziehung zwischen Mensch und Natur – der Mensch als eine Zusammenfassung der Naturreiche und die Natur als ein unendlich ausgeweiteter Mensch.

Weitere Seminar-Schwerpunkte sind:

- Die Kunst der SOLUNATE-Herstellung – der spagyrische Laborprozess nach Alexander von Bernus (Alchimia)
- Die SOLUNATE im Überblick (Aspekte zur medikamentösen Therapie)

Die Entienlehre des Paracelsus – von den Ursachen der Gesundheit und Krankheit



„Die fünf Gewalten, die das Pentagramm Mensch ausmachen, deren Harmonie Gesundheit, deren Entartung Krankheit bedeutet“.

(Elise Wolfram, die okkulten Ursachen der Krankheiten)

Die ersten beiden Verursachungsebenen – Ens astrale und Ens veneni sind im Makrokosmos (äußere Natur) veranlagt.

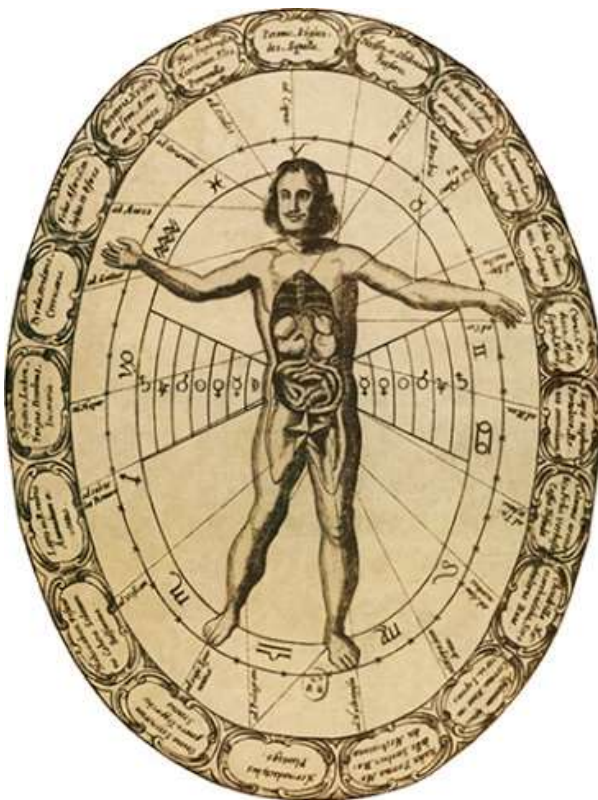
Die dritte und vierte Ebene – Ens naturale und Ens spirituale sind im Mikrokosmos (innere Natur des Menschen) veranlagt.

Ens astrale	des Menschen Zeitgestalt
Ens veneni	der Mensch und seine Umwelt (Nahrung, Getränk und Luft)
Ens naturale	von der Natur des Menschen (Veranlagung)
Ens spirituale	von den Anrufungen (der psycho-soziale Kontext)
Ens dei	von dem absoluten Bezugssystem (Gott)

Die therapeutische Anwendung der SOLUNATE in Bezug zur Entienlehre des Paracelsus bilden einen Seminarschwerpunkt.

3. Webinar – Mi. 26.10.2022, 18.30 Uhr

Die Planetenprozesse und ihre naturverbundenen Wirksamkeiten im Menschen



Planet – Mensch – Organ – Heilmittel
(Metalle, Pflanzen, Mineralien)

Nach der Lehre der Korrespondenzen (Analogien) sind die sieben kosmischen Planetenkräfte am Firmament letztlich in den sieben Hauptorganen des Menschen verkörpert. Bei PARACELTUS finden wir die Vorstellung, dass die Planeten in der leiblichen Verkörperung ebenfalls auf ihren eigenen Bahnen kreisen und somit jedes Planetenorgan eine körperliche und eine spirituelle Aufgabe hat, die den Menschen auf seinem irdischen Entwicklungsgang immerfort begleiten.

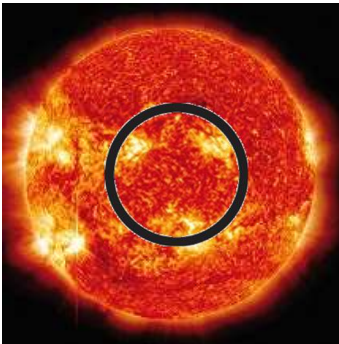
Planeten-Analogien

Sonne	Bewusstsein	Selbstbewusstsein	Herz	Gold
Mond	Reflexion	Fürsorge	Gehirn	Silber
Merkur	Kommunikation	Ausdruck	Lunge	Quecksilber/ Antimon
Mars	Wille	Aktivität	Galle	Eisen
Venus	Empfindung	Sensibilität	Nieren	Kupfer
Jupiter	Denken	Vernunft	Leber	Zink/Zinn
Saturn	Wahrnehmung	Disziplin	Milz	Blei

Die Zuordnung der SOLUNATE (Haupt- und Nebenmittel) zu den Planetenprozessen und weitere analogen Ebenen bilden einen Seminar-Schwerpunkt.

4. Webinar – Mo. 14.11.2022, 18.30 Uhr

Die Sonne und das Herzorgan



Sonne und Herz stehen für das „belebende Prinzip“ in allen Lebensbereichen. Die solaren Goldmittel der Soluna-Spagyrik haben eine besondere Nähe zum wärmehaftem des Menschen und dem Herz-Kreislauf-System.

Hauptmittel SOLUNAT Nr. 5 (Cordiak) und SOLUNAT Nr. 17 Sanguisol. Nebenmittel SOLUNAT Nr. 2 (Aquavit) und SOLUNAT Nr. 12 (Ophthalmik).

5. Webinar – Mi. 23.11.2022, 18,30 Uhr

Der Mond und das lunare Gehirn – die Generationsorgane und die Lymphe



Mond und Gehirn stehen für das „widerspiegelnde Prinzip“, sie finden sich insbesondere in der Verarbeitung der Sinnesreize, der seelischen Wahrnehmungen sowie in allen vegetativen Funktionen des Nervensystems.

Als Hauptmittel finden wir hier das lunare Silbermittel SOLUNAT Nr. 4 (Cerebretik).

6. Webinar – Di. 29.11.2022, 18.30 Uhr

Der Jupiter und das Leberorgan – Organ des inneren Alchemisten



Jupiter und die Leber stehen für das „entwickelnde Prinzip“, damit einher gehen strukturierende Gestaltungen die dem Aufbaustoffwechsel zugerechnet werden und bis in den Seelenbereich hineinwirken und die Grundlage für ein geordnetes Denken und Handeln abgeben. Zusätzlich gehören hierzu die entschlackende und reinigende Wirkung der Leber.

Als Hauptmittel für das Leberorgan finden wir hier das joviale Zinkmittel (zweites Lebermetall neben dem Zinn) SOLUNAT Nr. 8 (Hepatik).

7. Webinar – Di. 13.12.2022, 18.30 Uhr

Der Saturn und das Milzorgan – Organ des langen Lebens



Saturn und Milz stehen für das „einschränkende und begrenzende Prinzip“. Es geht um das gemeinsam anklingende Thema der Auflösung (Todeskräfte) und Erneuerung (Auferstehungskräfte). Die Milz in ihrer Tätigkeit verjüngt fortwährend das Blut, indem sie überalterte Blutzellen ausleitet und junge Blutzellen dem Blut zuführt.

Als Hauptmittel für die Milz finden wir das Antimonmittel (Triumphwagen der Spagyrik) SOLUNAT Nr. 18 (Splenetik). „Alles was entsteht, ist wert, dass es zu Grunde geht“ (Mephisto in Goethes Faust), es kommt bei allen degenerativen Prozessen (Verhärtungen und Ablagerungen) zum Einsatz.

8. Webinar – Mi. 11.01.2023, 18.30 Uhr

Der Mars und die Galle



Mars und Galle stehen für das „aggressive Prinzip“, die Kräfte des funkensprühenden Eisens stehen symbolisch für Kampf, Abwehr, Mut und Tatkraft. Das Immunsystem mit seiner Wehrhaftigkeit stehen auf der körperlichen Ebene für das Marsprinzip (z.B. akute Entzündungen). Das Hauptmittel finden wir im Eisenmetall tragenden SOLUNAT Nr. 21 (Styptik) und als Bedeutsames Folgemittel SOLUNAT Nr. 2 (Aquavit) mit Bezug zu den Aufbauvorgängen die sich bis hinein in ein (tat-) kräftiges Blut entwickeln.

9. Webinar – Mi. 18.01.2023, 18.30 Uhr

Die Venus und die Nieren



Venus und die Nieren stehen für das „ausgleichende Prinzip“ und in diesem Sinne für Entspannung, Wärme und Regeneration. Im inneren stellen die Nieren durch Filtration des Blutes die „harmonische“ Konzentration des Mineralhaushaltes her. Im äußeren tragen die Nieren ebenfalls zu harmonischen Gestaltungen und Beziehungen bei. Das Hauptmittel finden wir im Kupfermetall tragenden SOLUNAT Nr. 16 (Renalin), immer dort wo akute und chronische Leiden „an die Nieren gehen“.

Der Merkur und die Lunge



Merkur und die Lunge stehen für das „vermittelnde“ Prinzip“ im Sinne von Bewegung und Verwandlung. In jedem Atemzug wird von einem Ort der Fülle zu einem Ort den Mangels vermittelt und im gleichen Sinne ist jedes Ausatmen und Einatmen eine stetiger Austausch unserer Innen- mit der Außenwelt.

Im SOLUNAT Nr. 15 (Pulmonik) steht die spagyrisch bereitete kolloidale Kieselsäure (Silicea) für das umfassende merkurielle Prinzip. Dieses finden wir ebenfalls in den Antimon-Solunaten (Grundmittel der Soluna-Spagyrik nach Alexander von Bernus) Nr. 3 (Azinat) und Nr. 6 (Dyscrasin) wieder. Im Antimon begegnen wir der Zwittergestalt des Merkurs als Götterboten, als den großen Vermittler zwischen dem menschlichen Organismus und dem Umkreis mit seinen Kräften (Planeten und Tierkreis).